



Zl. 004-1-7/2017

Schröcken, 11.01.18

Niederschrift **über die 25. Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 11. Jänner 2018**

ORT: Vereinehaus Schröcken / Gruppenraum
BEGINN: 20.00 Uhr
VORSITZ: Bgm. Herbert Schwarzmann
ANWESEND: Vbgm. Eric Leitner, Stephan Schwarzmann, Jürgen Strolz, Roland Schwarzmann, Dorothea Staggl, Ulrike Schlierenzauer, Siegfried Hollaus, Georg Schwarzmann
SCHRIFTFÜHRER: Stephan Schwarzmann
ZUHÖRER: 7

Tagessordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Beschlussfähigkeit.
- 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017
- 3) Beratung über eine Änderung der Verordnung über die Einhebung der Zweitwohnsitzabgabe
- 4) Beratung und Vergabe Darlehen für das Schneeräumfahrzeug (Traktor mit Anbaugeräten)
- 5) Rahmenbeschlüsse Sparmarkt Schröcken
- 6) Informationen über Bauprojekte im Dorfzentrum
- 7) Berichte
 - Bürgermeister
 - Gemeindevorstand
 - Ausschüsse
- 8) Allfälliges

Sitzungsverlauf – Beratungsergebnisse

- 1) **Eröffnung und Begrüßung**
Bgm. Herbert Schwarzmann eröffnet die Sitzung mit einem Gruß an die Gemeindevertretungsmitglieder sowie Zuhörer. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- 2) **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017**
Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern vorab zur Sitzung übermittelt. Das vorliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

- 3) **Beratung über eine Änderung der Verordnung über die Einhebung der Zweitwohnsitzabgabe**
Der Bürgermeister berichtet, dass der Gesetzgeber mit LGBl. Nr. 80/2017 den Höchstsatz der Zweitwohnsitzabgabe für das Jahr 2018 erhöht und mit € 16,76 festgesetzt hat. Der Höchstbetrag pro Wohnung wird mit € 1.842,27 festgelegt. Da es sich hier um eine Erhöhung über der in der Verordnung der Gemeinde Schröcken vom 15.11.2012 festgelegten Indexierung handelt ist dies neu zu beraten und zu verordnen.

Die Gemeindevertretung ist der Auffassung, dass im Bereich Zweitwohnsitzabgabe wie auch in allen anderen Bereichen die maximale Wertschöpfung zu lukrieren ist, da die finanzielle Situation der Gemeinde Schröcken hier keinen Spielraum zulässt.

Die Verordnung der Gemeinde Schröcken über die Erhebung einer Zweitwohnsitzabgabe wird somit wie folgt geändert:

§ 3 Abs. 1: Die Abgabe für Ferienwohnungen, ausgenommen Wohnwagen, beträgt € 16,76 je Quadratmeter, maximal € 1.842,27 je Ferienwohnung.

§ 3 Abs. 3: Die Abgabe für Wohnwagen beträgt für jedes Halbjahr der Aufstellung € 115,57.

Einstimmiger Beschluss.

- 4) **Beratung und Vergabe Darlehen für das Schneeräumfahrzeug (Traktor mit Anbaugeräten)**
Zur Finanzierung des neuen Schneeräumfahrzeuges inkl. Anbaugeräten erfolgte eine Darlehensausschreibung auf Basis 6-Monats-EURIBOR mit einer Laufzeit von 5 Jahren. Es langten zwei Angebote ein:

Hypo Vorarlberg: Aufschlag 0,68 % (gilt auch als Mindestzinssatz bei negativen Euribor)
Raiffeisenbank Au: Aufschlag 0,80 % (gilt auch als Mindestzinssatz bei negativen Euribor)

Nach Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Vergabe an den Bestbieter Hypo Vorarlberg zum angebotenen Aufschlag/Mindestzinssatz von 0,68 %. Bgm. Herbert Schwarzmann enthält sich der Stimme aufgrund Befangenheit.

5) Rahmenbeschlüsse Sparmarkt Schröcken

Lt. Empfehlung der Kontrollabteilung des Landes ist die Zuständigkeit für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach dem Gesamtwert der innerhalb eines Jahres von einem Lieferanten bezogenen Handelswaren zu beurteilen. Am Beginn des Jahres sind anhand der Erfahrungswerte des Vorjahres Beschlüsse über den gesamten Jahreseinkauf durch die zuständigen Gemeindeorgane zu fassen. Wird der beschlossene Wert überschritten ist ein weiterer Beschluss erforderlich.

Die Gemeindevertretung beschließt für das Jahr 2018 folgende Jahreseinkäufe:

Fa. Tobaccoland, Moosmayr, Phil Morris	Tabak	€ 80.000,00
Fa. Spar, Dornbirn	Handelswaren	€ 300.000,00
Bäckerei Oberhauser, Schoppernau	Brot	€ 20.000,00

6) Informationen über Bauprojekte im Dorfzentrum

Der Bürgermeister gibt einen Überblick über die derzeit in Planung bzw. Diskussion stehenden Projekte im Dorfzentrum, damit die Gemeindevertretungsmitglieder über den entsprechenden Informationsstand verfügen.

Projekt „Mohnenfluh“ Tannberg Projektentwicklung und Investment GmbH

Dazu fand am 19.12.2017 eine Besprechung mit den Projektbetreibern und dem Gemeindevorstand statt in dem der aktuelle Stand mitgeteilt wurde. Seitens der Tannberg PI wurde der Betreibervertrag mit einer Schweizer Betreiberfamilie abgeschlossen, der per 31.12.2017 rechtskräftig ist. In weiterer Folge sollen nun im Jahr 2018 die Detailplanungen (Teilbebauungsplan, Baueinreichungsplanung etc.) durchgeführt werden sodass eine Teilgenehmigung bereits Ende 2018 erreicht werden kann.

Projekt „Personal/Appartementhaus“ der Skilifte Schröcken

Dazu wird berichtet, dass hier bereits Vorgespräche mit der Gemeinde und der Raumplanung stattgefunden haben und das Projekt entsprechend den raumplanerischen Vorgaben adaptiert wurde. Im ersten Schritt ist im Jahr 2018 die Errichtung des Personalhauses geplant, da dies oberste Priorität hat. In weiterer Folge wäre dann die Errichtung von zwei weiteren Objekten (gewerbliche Appartement-Vermietung) auf dem Grundstück in Heimboden geplant.

Bei beiden Projekten stellt sich die Erschließung als größere Herausforderung dar. Hier ist dringend Abstimmung und gemeinsame Planung der beiden Bauwerber erforderlich. Die Gemeinde versucht hier entsprechend zu vermitteln damit eine für das Dorfzentrum optimale Lösung gefunden werden kann. Das räumliche Entwicklungskonzept sieht die Verkehrsberuhigung im Bereich Kirchplatz/Gemeindeamt/Schule vor. Dies ist den Projektanten bekannt und muss entsprechend berücksichtigt werden. Bekanntlich sind für Projekte im Dorfzentrum seitens der Bauwerber Teilbebauungspläne zu erstellen, die von der Gemeinde zu genehmigen sind. In diesem Rahmen ist darauf Bedacht zu nehmen, dass hier nicht einzelne Projekte im Vordergrund stehen, sondern vielmehr eine positive Standortentwicklung für das Dorfzentrum zu erfolgen hat. Die weiteren Abstimmungstermine wurden bereits fixiert.

Bei dieser Gelegenheit weist der Bürgermeister darauf hin, dass seitens des Gemeindevorstandes derzeit geprüft wird für den Bereich Dorfzentrum einen „Gestaltungsbeirat“ einzusetzen, der die Gemeinde hier in planerischer Hinsicht professionell unterstützt.

Projekt Dorfbahn

Das Verfahren für die Genehmigung der Dorfbahn Schröcken wurde mit der Verhandlung am 24.10.2017 fortgesetzt, nachdem seitens der Gemeinde das geforderte Parkplatzprojekt eingereicht wurde. Zwischenzeitlich wurde das Projekt im Bereich Talstation aus Kostengründen auf das Notwendigste reduziert und auch nicht mehr als Tiefbau in den Hügel integriert. Zu dieser Variante meldet die Raumplanung größere Bedenken an. Hier werden derzeit Lösungen gesucht.

Im Rahmen der Dorfbahnplanung berichtet der Bürgermeister, dass im Gemeindevorstand intensiv und häufig über die Varianten Dorfbahn Schröcken / Dorfbahn Nesslegg diskutiert wurde. Seitens des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes wird klar dargelegt, dass die Dorfbahn Nesslegg aus Gemeindesicht derzeit in keiner Planung ist und auch nicht forciert wird. Im Sinne einer positiven Entwicklung für das gesamte Dorf ist einer Bahn vom Dorf aus den Vorzug zu geben. Entsprechend wird auch das Genehmigungsverfahren in dieser Form weiter betrieben.

Zur Finanzierung der Dorfbahn erfolgten Anfragen bei den beiden großen Bauwerbern Arlberg Alpin Apart (Widderstein) und Tannberg Projektentwicklung und Investment GmbH (Mohnenfluh). Diese haben klar deponiert, dass eine Dorfbahn für ihre beiden Projekte nicht mehr erforderlich ist und diese unabhängig einer direkten Skigebietsanbindung umgesetzt werden. Auch bei der Mitfinanzierung wurden ursprüngliche Zusagen revidiert und eher Zurückhaltung signalisiert. Um hier weitere Schritte planen zu können müssen Wirtschaftlichkeitsberechnungen für die

Dorfbahn gemacht bzw. vorgelegt werden. Dies wurde seitens der Skilifte Schröcken in der letzten Besprechung in Aussicht gestellt.

Projekt Parkplatz im Bereich Schröckbach

Hier fand die erste Verhandlung am 27.10.2017 statt. Aufgrund der Schneesituation erfolgt im Frühjahr ein weiterer Verhandlungstermin. Es sind bis dahin auch noch weitere Unterlagen nachzureichen. Der Bürgermeister berichtet, dass unabhängig der Dorfbahn dieser Parkplatz für Schröcken unerlässlich wird und auch hier finanzielle Lösungen für die Errichtung zu finden sind.

Zum Abschluss verweist der Bürgermeister noch kurz auf das Projekt in Nesslegg (Arlberg Alpin Apart Plus). Seitens der Projektbetreiber wird weiterhin daran festgehalten bereits 2018 mit dem Bau zu beginnen. Es fanden bereits Vorbesprechungen bei der BH Bregenz für das Bauverfahren statt. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Projektsicherungsvertrag jedoch noch nicht vorliegt.

7) **Berichte**

a) Berichte des Bürgermeisters

- Bericht über Stand Projekt Vogewosi in der Parzelle Stutz, der Baurechtsvertrag wurde erstellt und liegt derzeit bei der Diözese zur Begutachtung. Die Umsetzung ist weiterhin für 2018 geplant
- 12.12. Adventfeier der Senioren im Vereinehaus, umrahmt durch die Kinder der Volksschule und Kindergarten. Der Bürgermeister richtet einen Dank an die Lehrerin und Kindergärtnerin für die Organisation des Rahmenprogrammes. Ein Dank auch an Martha und Krizta vom Spar für die Verpflegung und Brigitte und Lilli für die Bewirtung.
- 13.12. Vorbesprechung BH Bregenz zur Bauverhandlung Arlberg Alpin Apart Plus
- 15.12. Weihnachtsfeier mit den Gemeindebediensteten gemeinsam Warth – Schröcken
- 17.12. Weihnachtszauber in der Pfarrkirche Schröcken mit der Auer Blechbanda, leider war der Besuch der schönen Veranstaltung sehr dürftig
- 19.12. Besprechung Bauprojekte Dorfzentrum (Bürgermeister, Gemeindevorstand, Skilifte Schröcken, Tannberg Projektentwicklung und Investment GmbH)
- 21.12. Weihnachtsfeier der Volksschule und Kindergarten mit Theateraufführung im Gemeindefestsaal. Der Bürgermeister gratuliert den Verantwortlichen der Schule und des Kindergartens für die gelungene Vorstellung.
- 28.12. Neujahrskonzert des Musikverein Schröcken, auch hier eine Gratulation an den Musikverein für das gelungene und anspruchsvolle Programm. Gratulation auch den Jubilaren Siegfried Stagl und Wilhelm Jochum für 50 Jahre und Annette Stagl für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Verein.
- 02.01. Besprechung mit den Skiliften Schröcken bezüglich Dorfbahn Schröcken
- 02.01. Gästeehrungen 25 Jahre im Haus Sonneck
- 10.01. Ausschuss-Sitzung Krankenpflegeverein
- Kurzer Bericht über die personelle Situation im Sparmarkt. Bei dieser Gelegenheit dankt der Bürgermeister den beiden Mitarbeitern Martha und Krizta für ihr Engagement und Durchhaltevermögen.

b) Berichte aus dem Gemeindevorstand

Seit der letzten Gemeindevertretungssitzung fanden zwei Gemeindevorstandssitzungen statt. Die Berichte decken sich im Wesentlichen mit den Berichten des Bürgermeisters

c) Berichte aus den Ausschüssen

- Aufsichtsrat Warth-Schröcken Tourismus: Jürgen Strolz berichtet über die bereits getätigten und auch geplanten Maßnahmen im Rahmen des Sieges bei 9 Plätze 9 Schätze mit dem Naturjuwel Körbersee. Weitere Infos über die geplanten Marketingmaßnahmen für das Skifinale 2018 und die Jubiläums-Seven-Summit-Tour 2018.

8) Allfälliges

Der Vorsitzende berichtet, dass es immer wieder zu Parkproblemen beim Kirchplatz/Gemeindeamt kommt und die Skibusse nicht passieren können. Das unzulängliche Parkangebot in diesem Bereich ist bekannt, trotzdem appelliert er an die Einheimischen nach Möglichkeit so zu parken, dass es hier zu keinen Behinderungen kommt.

Weiters richtet der Bürgermeister einen Dank an alle Lawinenkommissionsmitglieder, die dieses Jahr aufgrund der Wettersituation viele Stunden im Einsatz waren. Dies besonders mit dem Hintergrund, dass diese Tätigkeit ehrenamtlich ist und in weiterer Folge mit hoher Verantwortung behaftet ist.

Der neue Bus nach Oberboden wird sehr gut angenommen. Es erfolgt die Anfrage ob eine 2. Haltestelle im Bereich Haus Rose möglich wäre. Dies wird geprüft.

Ende der Sitzung 21:25 Uhr.

Bürgermeister
Herbert Schwarzmann

Schriftführer
Stefan Schwarzmann